



Mit der Kraft des Wassers – die natürlichen Heilquellen

Wissenswertes zur Entstehung des Heilwassers

Natürliches Heilwasser entsteht durch die langsame Versickerung von Niederschlagswasser durch unterschiedliche geologische Gesteinsschichten. Dabei wird es gereinigt, gefiltert und mit Mineralstoffen und Spurenelementen angereichert. In diesem angereicherten Tiefenwasser wird Kohlensäure durch erstarrtes Magma vergangener vulkanischer Aktivitäten freigesetzt.



Die Elsteraner Heilquellen und ihre wirkungsvollen Inhaltsstoffe

Die Sächsische Staatsbäder GmbH verfügt in Bad Elster über 10 staatlich anerkannte Heilquellen. Darunter die Marien- und Moritzquelle, die Salzquelle und der Elstersäuerling.

Profitieren Sie und Ihre Gesundheit von den zahlreichen Mineralstoffen und Spurenelementen, die in unseren Heilquellen in gelöster Form enthalten sind und somit besonders gut vom Körper aufgenommen werden können. Die für jede Heilquelle individuelle charakteristische Kombination der Mineralstoffe und die in hohem Maße natürlich vorkommende Kohlensäure machen die Wirkung auf den Organismus aus. Das natürliche Heilwasser aktiviert unter anderem den Energiestoffwechsel, reguliert den Wasserhaushalt, gewährleistet den Abtransport der Stoffwechselprodukte und fördert so auf natürliche Weise die Stärkung der Organfunktionen.

Die folgende Tabelle verschafft Ihnen einen Überblick über die wichtigsten Inhaltsstoffe der Quellen Bad Elsters und deren positiver Wirkung auf den Körper:

Calcium

- Kräftigt Knochen und Zähne
- Beugt Osteoporose vor
- Beteiligt an Erregungsleitung der Muskeln und an der Blutgerinnung
- Reguliert die Herzaktivität
- Hilft bei chronisch-entzündlichen Erkrankungen des Magen-Darm-Trakts

Eisen

- Ist unverzichtbar für den Aufbau der roten Blutkörperchen (Hämoglobin), für den Sauerstofftransport und damit für den gesamten Energiestoffwechsel und das Immunsystem
- Steigert Leistungsfähigkeit und allgemeines Wohlbefinden

Fluorid

- Festigt Knochen und Zahnschmelz
- Beugt Karies vor

Hydrogencarbonat

- Wirkt säureneutralisierend und hilft somit bei Sodbrennen
- Entzündungshemmend in Verbindung mit Magnesium und Calcium
- Steigert die Harnsäureausscheidung und beugt dadurch Gicht und Harnsteinen vor

Kohlensäure

- Fördert die Durchblutung von Haut und anderen Organen und sorgt damit für eine bessere Sauerstoffversorgung des Körpers
- Regt die Magen- und Darmfunktion an und fördert somit die Verdauung
- Steigert die Produktion von Magensäften

Magnesium

- Fördert die Entspannung und trägt so zur Stressminderung bei
- Beugt Muskelkrämpfen vor
- Lindert Kopfschmerzen
- Unterstützt die Herz-Kreislauf-Funktionen

Natrium

- Reguliert den Wasser- und Säure-Basen-Haushalt
- Wirkt blutdruckregulierend
- Beteiligt an Erregung in Nervenzellen

Sulfat

- Unterstützt das Verdauungssystem – bringt den Darm sanft in Schwung und beseitigt so ganz natürlich Verstopfungen
- Entgiftet die Leber und regt die Galle an
- Empfehlenswert zur Behandlung von Harnwegsinfekten

Mangan

- Wichtig für Insulinproduktion
- Beteiligt an der Bildung von Knochen und Knorpel
- Unterstützt den Zellschutz, den Stoffwechsel und die Energieversorgung.